

sagt: Die Contrerevolution \*) wird 15, 20 Jahre dauern, und sich dann die Nase an den

Piken von 1791 zerstoßen. Gelernt haben diese Bourbonn nicht und verlernt auch nicht!

\*) Das heißt von 1814, wo die Bourbonn „par la grace des 600,000 bajonnettes étrangères“ auf den Thron kamen.

(Fortsetzung folgt.)

Redacteur und Verleger D. A. Fests.

Königl. sächs. Hoftheater zu Leipzig.

Heute, den 7. Februar:

**Die weiße Dame,**

romantische Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen von Friederike Ulmenreich.

Musik von Bojeldieu.

Personen:

Saveston, Verwalter der ehemaligen Grafen v. Avenel . . . Herr Hammermeister.  
 Anna, seine Mündel . . . Mad. Walcker.  
 Georg, ein englischer Officier \* \* \*  
 Dilson, Pächter der Grafen von Avenel . . . Herr Wiedemann.

Jenny, seine Frau . . . Mad. Schäg.  
 Margarethe, eine alte Dienerin der ehemaligen Grafen von Avenel . . . Mad. Hans b. Kellere.  
 Mac Irton, Friedensrichter Herr Pögnier.  
 Gabriel, Knecht des Pächters Dilson . . . — Krause.  
 Bauern und Bäuerinnen.

Das Stück spielt in Schottland, im Jahre 1759.

\* \* \* Herr Breiting, königl. preuß. Hofsänger, Georg als Gast.

Krank: Herr Schröder.

Anfang um 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

### Bekanntmachungen.

Theater-Anzeige. Morgen, den 8. Februar, zum ersten Male: Der Zeitgeist Possenspiel in 4 Aufzügen, von Raupach. Hierauf: Die Eifersucht in der Küche, Ballet in einem Aufzuge.

\* \* \* Heute hält die deutsche Gesellschaft eine Versammlung. Ausstellung der bei den letzten Nachgrabungen in der Lommahscher Pflanze gemachten Ausbeute.

In der allgemeinen niederländischen Buchhandlung  
ist erschienen:

**Tableau de la Pologne** par Maltebrun et Chodsko. 1 Vol. in 8<sup>o</sup> Papier velin sur-fin à deux colonnes avec cartes. 4 Thlr. Leipzig, den 7. Febr. 1831.

### Bekanntmachung.

Da ich gesonnen bin, in dem mir anvertrauten Institute mit nächste Ostern eine dritte Classe zu errichten, so ersuche ich die resp. Aeltern und Vormünder, welche in dem Fall seyn sollten, ihre Kinder oder Mündel einer solchen Anstalt anzuvertrauen, hiermit ganz ergebenst, mich mit baldigen Anmeldungen dieser Art, wozu ich die Stunden Montags und Mittwochs Nachmittags von 3—4 Uhr vorschlage, zu beehren, und erlaube mir nur hinzuzufügen, daß ich nichts verabsäumen werde, das in mich zu setzende Vertrauen zu rechtfertigen.

E. Günther, Cand. Rev. Minist., wohnhaft im Brühl Nr. 452.

Anzeige. Der Katalog zur bevorstehenden Gewandhausauktion wird am 15. Februar geschlossen. Ferdinand Förster

\* \* \* Hüte für Communalgardisten empfiehlt zu billigem Preise und ändert auch schon getragene Hüte in solche um G. A. Hoffmann, Petersstraße.